



Veröffentlichung von Ergebnissen der Umweltinspektion von technischen Anlagen

Die Umweltbehörden (Bezirksregierungen, Kreise, kreisfreien Städte) führen bei Betrieben, die die Umwelt beeinträchtigen können, regelmäßig medienübergreifende Umweltinspektionen durch.

Im Rahmen der Umweltinspektionen wird die Einhaltung der in Rechtsvorschriften und Genehmigungen festgelegten einschlägigen Umweltauflagen an betrieblichen Tätigkeiten gezielt geprüft.

Die wesentlichen Ergebnisse der Inspektionen werden in Umweltinspektionsberichten zusammengefasst und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Betreiber

Containerdienst Beverungen

Standort

Gutenbergstraße 20 in 37671 Höxter

Anlagenbezeichnung

Anlage zur Lagerung und Behandlung von Abfällen

Datum der Überwachung

09.12.2020

Dauer der Überwachung [in Personenstunden angegeben]

Vor-Ort-Dauer: 2 Stunden

Dauer der Vor- und Nachbereitung: 4 Stunden

Gesamtdauer: 6 Stunden

Angemeldete oder unangemeldete Überwachung

Unangemeldete Umweltinspektion

Zuständige Überwachungsbehörde

Bezirksregierung Detmold

Umfang der Überwachung

Medienübergreifende Überwachung durch Begehung der gesamten Anlage mit den Schwerpunkten Abfallrecht und Immissionsschutz



Datum der Veröffentlichung: 21. Januar 2021

Seite 2 von 3

Grundlage der Überwachung

- Bestehender Genehmigungsbescheid des Betrieben
- Rechtsgrundlagen
 - Bundes-Immissionsschutzgesetz
 - Kreislaufwirtschaftsgesetz
 - Wasserhaushaltsgesetz

Ergebnis der Überwachung

Es wurden keine Mängel festgestellt.

Geringfügige Mängel:

1. Es erfolgte keine stricte Abfalltrennung in Teilbereichen der Anlage. Kunststoffabfälle lagerten unmittelbar neben dem Grünschnitt. Es war eine Vermischung/ Vermengung an den Randbereichen zu sehen.
2. Falschdeklarierung von Bodenmaterial. Augenscheinlich handelt es sich bei diesem Material um Sinkkasteninhalte oder Straßenkehricht (Sand, sehr Humos, viel Laub).
3. Unsachgemäße Lagerung von Altholz der Klasse A-IV. Zum Zeitpunkt der Umweltinspektion war das Altholz nicht abgedeckt.
4. In der Lager-/ Sortierhalle lagerten verschiedene Abfallarten ohne Räumliche Trennung. Eine Vermischung der Abfälle kann nicht ausgeschlossen werden.
5. Es konnte kein Anlagenkataster der AwSV Anlagen vorgezeigt werden.

[Geringfügige Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions-schreiben ist in der Regel ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.]

Erhebliche Mängel:

[Erhebliche Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.]

Schwerwiegende Mängel:

[Schwerwiegende Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, gravierenden Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Gegebenenfalls ist eine Stilllegung / Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.

Wird bei der Überwachung von IE-Anlagen festgestellt, dass der Betreiber der Anlage in schwerwiegender Weise gegen die Genehmigung verstößt, ist nach § 52a Absatz 3 Satz 2 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG, § 22



Datum der Veröffentlichung: 21. Januar 2021

Seite 3 von 3

Absatz 3 Deponieverordnung (DepV) oder § 9 Absatz 3 Industriekläranlagen- Zulassungs- und Überwachungsverordnung (IZÜV) innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.]

Veranlasste Maßnahmen

Revisionsschreiben mit Fristen zur Behebung der Mängel